

23.09.09 | 10:10 | Michael Heimric

---

**ÜBER 100 STARTER**

## Quer durch das 'Zwickauer Land'

**Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich schickt am Samstag die Teilnehmer der Rallye Zwickauer Land ins Rennen. Geboten wird einiges.**



**GUT BESUCHT:** Die Rallye Zwickauer Land hat sich etabliert

Die Liste der eingehenden Nennungen zur 5. ADMV Rallye Zwickauer Land reißt nicht ab. Der veranstaltende Motorsportclub Zwickau rechnet wieder mit 100 Rallyebesatzungen, die am 26. September ab 13:00 Uhr in Friedrichsgrün über die Startlinie gehen.

In den Kampf um den Gesamtsieg gehen gleich ein halbes Dutzend Top-Favoriten. Allen voran der Zwickauer Maik Stölzel, der mit seinem Sohn Christopher im abgerüsteten Skoda Oktavia mit der Startnummer 3 an den Start geht. Ihnen Voraus fährt Dirk Richter auf Ford Escort Cosworth und der Gesamtsieger 2007, Maik Förster auf Mitsubishi Lancer. Absolut nicht zu unterschätzen ist auch Ruben Zeltner im BMW M3 und der Gersdorfer Enrico Brühl im Mitsubishi Lancer. Aber auch der

mehrfache Bayerische Rallyemeister Reinhard Honke, diesmal im Subaru Impreza Sti, möchte in Zwickau einen Podestplatz erkämpfen.

Die fünfte Auflage der ADMV Rallye Zwickauer Land ist der Finallauf zur ADMV-Rallye-200-Meisterschaft und der vorletzte Lauf in der Sächsischen Rallyemeisterschaft. Und gerade im Kampf um den Titel „Sächsischer Rallyemeister 2009“ geht es im Moment heiß her. Zwischen dem Führenden mit 3566 Punkten und Platz 6 liegen gerade mal 414 Punkte, bei noch zwei ausstehenden Rallyes.

Zum kleinen Jubiläum der Rallye Zwickauer Land hat sich der gastgebende MC Zwickau wieder einiges einfallen lassen. So wurden drei bekannte Wertungsprüfungen in ihrer Streckenführung verändert und mit der WP Wolfersgrün-Kirchberg sogar eine komplett neu hinzugefügt. Auf der von Zuschauern sehr beliebte Rundkurs-Prüfung „metaWerk“ in Zwickau-Pölbitz kann man sich in diesem Jahr auf eine größere Strecke freuen. Außerdem wurde bei der Veranstaltungs-Presskonferenz am 14. September durch den Bundestagsabgeordneten Dr. Michael Luther ein ganz besonderer Gast verkündet. Der Sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich möchte die Rallye in Zwickau besuchen und wird am „metaWerk“ die ersten Teilnehmer auf die Piste schicken.

Geballte Rallyeerfahrung geht mit der Doppelnull auf die Strecke. Frank Ficker und Jens Richter vom MC Zwickau, beide jeweils dreifache DDR-Meister, gehen mit einem Skoda Fabia RS TDI vom Auto-Technik-Center aus Glauchau an den Start. Ihnen folgt das Zwickauer Robot-Racing-Team mit der schnellen Null. Mirko Tautenhahn und Chefmechaniker Uwe Bochmann starten mit ihrem aktuellen Fahrzeug aus der Deutschen Rallyemeisterschaft, einem 245 PS starken Honda Civic Type R R3.

Weitere Infos zur Rallye unter [www.mc-zwickau.de](http://www.mc-zwickau.de)

© rallye-magazin.de 2001-2006